

# Neue Tennishalle: Kita muss weichen

---

2. April 2011 | 00:15 Uhr | von Lars Zimmermann



Der TC-Vorsitzende Sven Sommer informierte die Mitglieder über den geplanten Bau einer neuen Halle. Izi

TORNESCH. Der Tennisclub (TC) Tornesch soll eine neue Halle an der Friedlandstraße bekommen, in der ab Ende 2013 gespielt werden kann. Das teilte der Vorsitzende Sven Sommer während der Jahreshauptversammlung mit. Bisher war unklar, ob der Neubau neben dem Vereinsgelände an der Friedlandstraße oder am geplanten neuen Sportzentrum am Großen Moorweg erfolgen soll. "Für uns ist diese Lösung ideal", sagte Sommer. So könnten eventuell Kosten gespart werden, wenn die Hallenbesucher die Sanitäreinrichtungen auf dem Vereinsgelände nutzen.

Wie teuer der Neubau wird, steht laut Sommer noch nicht fest, da die Planungen erst im Anfangsstadium sind. Von den Kosten will der TC 130 000 Euro selbst tragen. Die Sportstätte soll auf dem Gelände des DRK-Kindergartens entstehen. Die dringend sanierungsbedürftige Kita wird abgerissen und neben dem Sportplatz an der Esinger Grundschule neu errichtet.

Vorgesehen ist der Bau einer Dreifeldhalle. Dazu sind zusätzliche Räume für den TuS Esingen geplant. Wie die Zusammenarbeit zwischen den beiden Vereinen aussehen wird, diskutieren derzeit die Vorstände.

Den Neubau ermöglicht der Umzug der Tornescher Fußballer von der Friedlandstraße an den Großen Moorweg. Die Sportplätze an der Friedlandstraße verkauft die Stadt als Bauland und verwendet die Einnahmen für die Errichtung neuer Sportstätten. Das meiste Geld wird zwar an die Fußballer gehen, aber Sommer ist sich sicher, dass auch der TC nicht zu kurz kommt. "Politik und Verwaltung sind sich schließlich einig, dass wir für die Wintermonate dringend eine neue Halle brauchen", betonte der Vorsitzende. Derzeit müssten die Tornescher Tennisspieler nach Heist ausweichen, wenn sie während der kalten Jahreszeit spielen wollen. Das habe schon zu einigen Austritten geführt.

Sommer hofft, dass der Verein für das Grundstück ein Erbbaurecht erhält. Die Stadt will allerdings nur den Bau bezuschussen. Den Betrieb sollen der TuS Esingen und der TC Tornesch gemeinsam stemmen.